



## Gleisabbrüche Zürich

### **Bauherr**

Verkehrsbetriebe Zürich (VBZ)

### **Bauunternehmung**

KIBAG Bauleistungen AG, Strassen- und Tiefbau, Zürich

### **Bauleitung**

Verkehrsbetriebe Zürich (VBZ)  
Luggwegstrasse 65, 8048 Zürich  
Herr Walter Pohlenz, Telefon 044 434 45 10  
Herr Kurt Rentsch, Telefon 044 434 47 98

### **Bausumme**

CHF 8.0 Mio.

### **Ausführung**

2008-2011



### Referenzobjekt

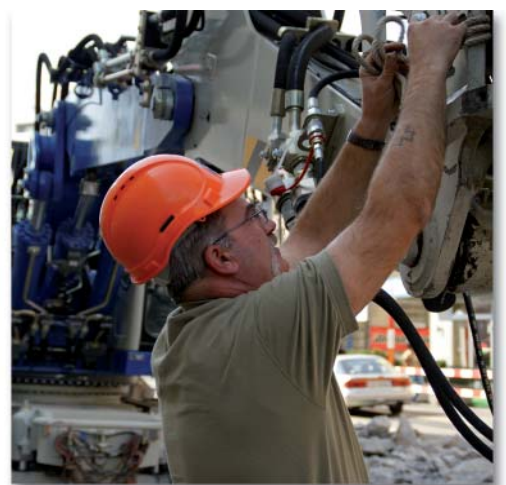
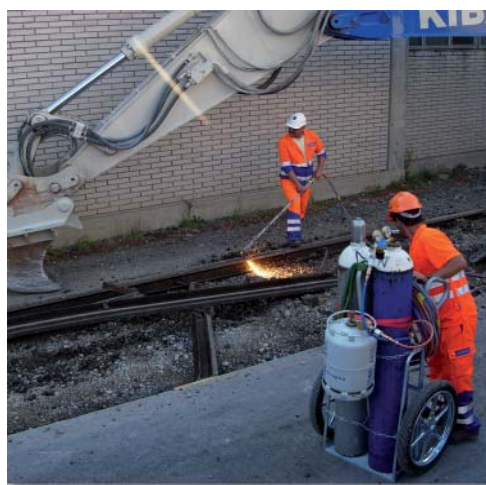
Gleisabbrüche Zürich

### Involvierte Betriebe der KIBAG

KIBAG Strassen- und Tiefbau, Zürich  
KIBAG Strassen- und Tiefbau, Winterthur

### Hauptbeteiligte KIBAG

Projektleiter: Albert Winteler  
Bauführer: Stefan Rüedi, Gerhard Markwalder, Antonio Delle Donne, Thomas Laubacher  
Baumaschinenführer: Hans Decker, Serafim Freitas  
Polier: José Oliveira, Max Lang, Mario Frey, Maurizio Magurano, Manuel Pereira, Hansruedi Freuler, Peter Schäfer, Ilija Lamesic, Leo L'Addomada, Demetrio Fusco, Stjepan Talan



### Besonderheit

- Zeitfenster jeweils Samstag von 05.00 Uhr bis 20.00 Uhr
- Arbeiten unter uneingeschränktem Individualverkehr
- Behinderung durch bestehende Leitungen EW, Gas usw.
- Behinderung durch bestehende Fahrleitungen

### Technische Daten / Tätigkeiten

- |                           |                       |
|---------------------------|-----------------------|
| • Abbruch Belag und Beton | 18'000 m <sup>3</sup> |
| • Aushub                  | 10'000 m <sup>3</sup> |
| • Werkleitungen           | 10'000 m <sup>1</sup> |
| • Materiallieferungen     | 25'000 to             |
| • Planie                  | 50'000 m <sup>2</sup> |
| • Schächte und Sammler    | 400 Stk.              |

### Projektbescrieb

Vollständiger Gleisrückbau inkl. Planie und Werkleitungen,  
Rückbau pro Samstag 100 - 700 m.

Arbeitsschritte: Schienen trennen, Belag schälen, Schienen hobeln, Schienen laden, Oberbeton laden, Unterbeton zertrümmern, Unterbeton laden, Aushub laden, Planum walzen, Planie mit Dozer erstellen, Werkleitungen einbauen und Schächte erstellen.

Planmässig rollte das Tram wieder

Von Samstag 06.00 Uhr bis zum Sonntag 01.00 Uhr mussten die Arbeiten abgeschlossen sein; eine Vorgabe der VBZ, die ohne Kompromisse eingehalten werden musste. Die Koordination von Personal, Maschinen, den Transporten und die Arbeit mit den Subunternehmern funktionierte dank präziser Planung ausgezeichnet, trotz engster Platzverhältnisse und unter laufendem Verkehr.